

Mädchentraum

Svea Schertler

Es ist kurz vor 11:00 Uhr. Ich wache in meinem königlichen Palast in einem Himmelbett auf. Vor mir ist eine riesengroße Torte!

Es ist mein 18. Geburtstag und heute werde ich gekrönt. Voller Freude und Energie springe ich aus meinem Bett. Mein traumhaftes hellblaues Kleid lässt sich wunderbar am Körper tragen. Wie ein Wirbelwind sause ich in den Thronsaal, aber da ist niemand! Schnell laufe ich weiter in das Schlafgemach meiner Eltern, aber da ist auch niemand. Da sehe ich draußen eine riesige Musikantengruppe. Schnell laufe ich hinaus in den Schlosspark. Mir wird auf eine goldene Kutsche geholfen. Neben mir sitzen meine Eltern und wir fahren ins Stadion, dort wartet schon mein persönlicher Diener. Ich habe überall Gänsehaut und bin so aufgeregt, dass ich beinahe schreien könnte, aber dann werde ich endlich gekrönt. Es fühlt sich an, als ob ich jetzt viel wichtiger bin und das bin ich auch. Aber plötzlich höre ich meinen Wecker, und ich liege doch nur in meinem langweiligen Stockbett.

